

WITTMUND ENTFESSELN

FREIHEIT, FORTSCHRITT & VERANTWORTUNG FÜR UNSEREN LANDKREIS

Ein pragmatisches, ideologiefreies Zukunftsprogramm für die Menschen vor Ort. Wir setzen auf den gesunden Menschenverstand, entlasten Bürger sowie Unternehmen von Bürokratie und machen den Landkreis Wittmund zum wirtschaftlichen und digitalen Wachstumsmotor Ostfrieslands.

UNSERE PRIORITÄTEN AUF EINEN BLICK

- **Mittelstand & Gewerbe:** Bürokratiebremse, starr gedeckelte Genehmigungszeiten und stabile Steuern.
- **Familien & Jugend:** Verlässliche Kitas, moderne Schulen, Chancengerechtigkeit und echte Jugendbeteiligung.
- **Landwirtschaft & Energie:** Regionale Wertschöpfung durch Wasserstoff & Strom vor Ort statt Schikanen.
- **Gastronomie & Tourismus:** Bezahlbarer Wohnraum für Fachkräfte, starke Infrastruktur und Bürokratieabbau.

1. WIRTSCHAFT, MITTELSTAND & FINANZEN: WACHSTUMSMOTOR WITTMUND

Bürokratiebremse & Genehmigungs-Turbo: Einführung des „One-In-One-Out“-Prinzips im Kreishaus für kommunale Satzungen. Verbindlicher Genehmigungs-Turbo mit gesetzlicher Fristdeckelung: Bau-, Gewerbe- und Infrastrukturanträge gelten nach Ablauf von 2 Monaten automatisch als genehmigt (Genehmigungsfiktion). Die Verwaltung wird vom Blockierer zum Dienstleister („One-Stop-Shop“).

Gewerbesteuer-Wettbewerb & faire Finanzen: Keine weiteren Erhöhungen der Gewerbesteuer-Hebesätze, um den Mittelstand nicht zu überlasten. Abschaffung von unrentablen Bagatellsteuern (Hundesteuer, Bettensteuer, Zweitwohnsteuer) sowie Streichung der Straßenausbaubeiträge.

Virtuelles KMU-Zukunftsbüro & Ein-Klick-Gründung: Aufbau einer zentralen digitalen Plattform für schnelle Gewerbeanmeldungen, steuerliche Registrierungen und Antragstellungen (unter 10 Seiten). Unterstützung regionaler Unternehmen bei Digitalisierung, Fachkräftegewinnung und Nachfolge.

2. ENERGIE & LANDWIRTSCHAFT: STARKE PARTNER VOR ORT

Regionale Wertschöpfung & Strom vor Ort nutzen: Grüne Energie aus Wind und PV muss direkt im Landkreis genutzt werden, statt abgeregelt zu werden. Gezielte Ansiedlung energieintensiver Zukunftsbranchen: regionale Wasserstoffproduktion (z.B. für Bundeswehr, ÖPNV und Inselfahrt) sowie KI-Rechenzentren. Profit und Arbeitsplätze bleiben vor Ort.

Schutz der heimischen Landwirtschaft: Bäuerliche Betriebe sichern unsere Lebensgrundlage und pflegen unsere Kulturlandschaft. Schluss mit überbordender Regulierung und Schikane. Pragmatisches Bauen im Außenbereich für Betriebsentwicklung und Unternehmensnachfolge.

Küstenschutz & Wasserwirtschaft stärken: Aktives Entwässerungs- und Wassermanagement zur Sicherung von Binnenland und Landwirtschaft vor Starkregen und Vermoorung. Ausbau von Siel- und Schöpfwerkskapazitäten zum Erhalt von Lebens- und Wirtschaftsraum.

3. BILDUNG, FAMILIEN & JUGEND: CHANCE AUF AUFSTIEG

Schul-Fit & Verpflichtende Sprachförderung: Bildungschancen hängen an der Sprache. Verbindliche Sprachstandsfeststellungen 2 Jahre vor Einschulung und gezielte Förderung, damit jedes Kind vom ersten Schultag an mitkommt. Stärkung der Kitas als Bildungsorte.

Qualität & Verlässlichkeit im Schulalltag: Rückkehr zur Kooperativen Gesamtschule (KGS) nach Wittmunder Erfolgsmodell mit integrierter Eingangsstufe. Ende von Experimenten: Inklusion mit Augenmaß statt gescheitertem Berater-Modell. Ausbau flexibler Ferienangebote zur echten Entlastung berufstätiger Eltern.

Technologie-Offensive & Duale Ausbildung: Kreiseigene Schulen mit modernster Hardware, schnellem WLAN und professionellem IT-Support ausstatten. Enge Verknüpfung von Schulen und regionalem Handwerk/Mittelstand zur Sicherung von Ausbildung und Fachkräften.

Echte Jugendbeteiligung: Jugendparlamente in den Kommunen stärken und mit einem echten Antragsrecht im Kreistag bzw. Rat ausstatten. Passives Kommunalwahlrecht ab 16 Jahren.

4. GASTRONOMIE, TOURISMUS & INNENSTÄDTE: LEBENDIGE HEIMAT

Tourismus als Wirtschaftsmotor stärken: Tourismus schafft Tausende Arbeitsplätze im Gastgewerbe, Handel und Handwerk. Wir fordern bürokratiearme Rahmenbedingungen, flexible Arbeitszeitmodelle und ein regionales Investitionsmodell für touristische Infrastruktur. Frühzeitige Einbindung der Küstenkommunen bei Großprojekten.

Wohnraum & Azubi-Wohnen ermöglichen: Mehr Wohnraum durch Entbürokratisierung des Bauens, Förderung des Modells „Jung kauft Alt“ und Ausweisung neuer Baugebiete. Gezielte Erleichterungen für Azubi-Wohnungen und Mitarbeiterwohnen zur Bekämpfung des Fachkräftemangels in Gastronomie und Gewerbe.

Attraktive, sichere und saubere Ortskerne: Lebendige Innenstädte durch Vielfalt aus Gastronomie, Einzelhandel und Kultur. Sichtbare Präsenz von Ordnungskräften, smarte Straßenbeleuchtung gegen Angsträume sowie verlässliche Reinigungsintervalle.

5. DIGITALISIERUNG & MODERNE VERWALTUNG: DER DIGITAL-TURBO

Glasfaser bis zum letzten Hof: Prioritärer Breitband- und Glasfaserausbau im gesamten ländlichen Raum als Grundvoraussetzung für Homeoffice, Gastronomie, Handwerk und moderne Landwirtschaft.

Volldigitales Bürgeramt 24/7 & KI-Einsatz: Alle Dienstleistungen des Landkreises (Kfz, Bauanträge, Gewerbe) rund um die Uhr medienbruchfrei online erledigen. Einsatz von KI-Assistenten in der Verwaltung zur Beschleunigung von Anträgen und Reduzierung von Verwaltungskosten. Konsequente Umsetzung des „Only-Once“-Prinzips.

Automatisches Ablaufdatum für Vorschriften (Sunset-Klausel): Jede neue kommunale Vorschrift erhält eine Ablauffrist von 4 Jahren. Hat sie sich nicht bewährt, entfällt sie automatisch.

6. MOBILITÄT & INFRASTRUKTUR: TECHNOLOGIEOFFEN & FLEXIBEL

Freiheit der Verkehrsmittelwahl: Keine Ideologie gegen das Auto – im ländlichen Raum bleibt der Individualverkehr unverzichtbar. Straßenerhalt und Sanierung von Kreisstraßen haben Vorrang vor teuren Neubau-Experimenten.

Intelligenter & flexibler ÖPNV: Flächendeckender Ausbau von On-Demand-Shuttles, Rufbussen und digitalen Buchungssystemen (Payment per Kreditkarte/Debit nach Best-Price-Prinzip) als Ergänzung zum Nahverkehr. Erprobung autonomer Kleinbusse (Peplemover) in Tourismusregionen.

Ladeinfrastruktur privatwirtschaftlich ausbauen: Schnelle Genehmigungen für private Betreiber von E-Ladesäulen statt teurer kommunaler Eigenbetriebe.

Ihre Stimme für Freiheit, Fortschritt und Verantwortung

Am **13. September 2026** FDP in den Kreistag Wittmund wählen – Damit unser Landkreis stark, vernünftig und lebenswert bleibt!